

Jahresbericht 2022

Datum: 14.03.2022





FaGeWo⁺

Editorial des Präsidenten

„Woher kommen wir? Wer sind wir? Wohin gehen wir?“

Mit diesem etwas sperrigen Titel hat der Maler Paul Gauguin 1897 ein Gemälde versehen, welches die grossen Fragen des Menschseins aus seiner Sicht stellte. Auch 1 ¼ Jahrhunderte später stellen sich nach wie vor die gleichen Fragen und die Antworten fallen so unterschiedlich aus, wie die Menschen selbst.



Auch der Verein **Fachvereinigung Gesundes Wohnen Schweiz FaGeWo** ist weiterhin gefordert, die Fragen nach dem Sinn, Zweck und Ziel seiner Bestimmung zu stellen und Antworten zu finden. So nahm sich im vergangenen Jahr der FaGeWo-Vorstand die Zeit, um das Leitbild des Vereins nochmals klar zu formulieren, um anschliessend die fachliche Arbeit am Verein daran auszurichten.

Im Zentrum steht somit weiterhin die grosse Aufgabe, Wohngesundheit mit all seinen Facetten als ebenso selbstverständlichen wie ganzheitlichen Wert heutiger Baukultur zu etablieren. Für dieses Ziel stehen Vorstand und Mitglieder der FaGeWo gemeinsam ein.



Christian Kaiser
Präsident FaGeWo

Dipl.-Ing. Architekt SIA
Baubiologe IBN

1. Die Fachbereiche der FaGeWo

Als Fachvereinigung setzt sich die FaGeWo für die Förderung der ganzheitlich- integralen Erfassung, Bewertung und Gewichtung der Einflussfaktoren eines Ortes (umbauter Raum und Umgebung) auf die Behaglichkeit und Gesundheit des Menschen ein.

Die FaGeWo organisiert sich in unterschiedlichen Fachbereichen:



Weitere Informationen: www.fagewo.ch, www.gesund-wohnen.ch und www.wohngesundheit.ch.

2. Historie

Die FaGeWo wurde am 20. Mai 1992 als **Fachgruppe Messtechnik** innerhalb der Schweizerischen Interessengemeinschaft Baubiologie/Bauökologie SIB gegründet. In dieser baubiologischen Fachgruppe schlossen sich sowohl Rutengänger als auch baubiologische Messtechniker zum direkten Erfahrungsaustausch zusammen.

1997 wurde die Gruppe in einen eigenständigen Verein umgewandelt und benannte sich ab 1998 als **Fachgruppe Hausuntersuchung FGHU** um. Durch weitere Öffnung des Vereins und Erweiterung der Themen beschäftigt sich die FaGeWo mit allen Bereichen des Gesunden Wohnens und benannte sich entsprechend 2019 in **Fachvereinigung Gesundes Wohnen Schweiz** um.

Neben dem Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern steht inzwischen somit die ganzheitliche Beschäftigung mit allen Fragen des Gesunden Wohnens, Lebens und Arbeitens im Mittelpunkt des Vereins.

3. Generalversammlung 2022

Die Jahresversammlung des Vereins fand wieder in Präsenz im Kulturhaus Helferei in Zürich statt. Der amtierende Vorstand war mit **Christian Kaiser, Urs Raschle, Franz Amann, René Näf** und **Pascal Zwicky** vertreten. **Jürgen Fell** konnte leider nicht dabei sein. Insgesamt nahmen 9 Mitglieder an der Jahresversammlung teil.

Der Vorstand liess die Teilnehmer am Jahresrückblick teilhaben und berichtete über die durchgeführten Fachvorträge, das Tagesseminar zu Naturfarben, den Beratungsdienst sowie über die aktuellen Massnahmen der Öffentlichkeitsarbeit. Bei den Wahlen der Kontrollstelle wurden Erika Schäfer und Martin Bader erneut wiedergewählt.

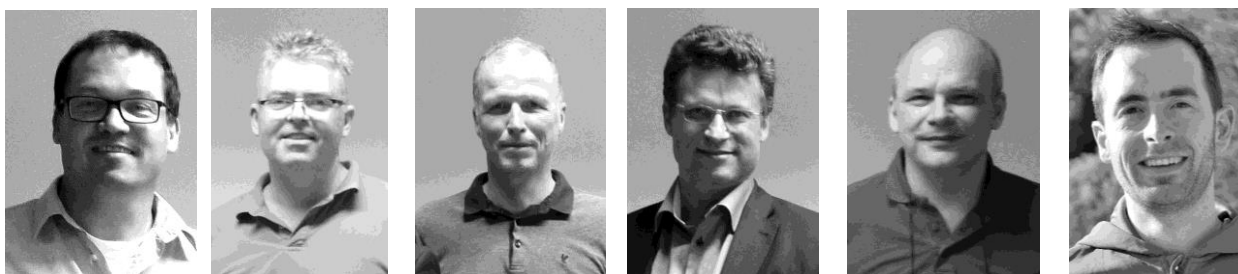
Für das Jahresprogramm 2023 wurde als Leitthema „**Nachhaltige Haustechnik**“ gewählt und ein breites Vortragsangebot vorbereitet. Neu werden die Vorträge nicht mehr nur in Zürich stattfinden, sondern z.B. auch in Winterthur und Lenzburg.

Vorstand Urs Raschle stellte noch aktuelle Neuerungen auf der Homepage www.fagewo.ch vor, auf der nun auch zurückliegende Vorträge als Film-Download bezogen werden können. Somit können die Fachvorträge nicht nur einmalig am Veranstaltungstag gehört werden, sondern stehen auch noch später für Interessierte zur Verfügung.

Der Vorstand setzte an der Jahresversammlung mit den Mitgliedern auch die Statutenänderung zur Schaffung einer Ehrenmitgliedschafts-Kategorie um. Anschliessend bestand noch die Möglichkeit für angeregte Gespräche und einen kleinen Umtrunk.

4. Aus dem Vorstand

Der Vorstand setzte sich von 2021 – 2023 aus folgenden Personen zusammen:



Von links:

- **Christian Kaiser**, Dipl. Architekt SIA/ Baubiologe IBN; Präsident FaGeWo
- **Urs Raschle**, Elektrobiologe; Degersheim: Kassier
- **Jürgen Fell**, Baubiologischer Messtechniker, Winterthur: Veranstaltungsplanung
- **Franz Amann**, Elektrosmog-Edutainer, Reinach BL: Marketing
- **René Näf**, Bauingenieur/ Radiästhet, Rehetobel AR: Besondere Aufgaben
- **Pascal Zwicky**, Baubiologe mit eidg. FA, Küttigen AG, Beisitzer

Im Jahr 2022 traf sich der Vorstand zu regelmässigen Sitzungen, wobei im Regelfall neben einem Präsenztreffen auch eine Online-Teilnahme ermöglicht wurde:

- 24. Januar 2022: Vorstandssitzung 1 (online)
- 21. März 2022: Vorstandssitzung 2 (online)
- 30. Mai 2022: Vorstandssitzung 3 (Kosthaus Lenzburg)
- 25. Juni 2022: Vorstandssitzung 4 (Hotel Wolfensberg, Degersheim)
- 26. September 2022: Vorstandssitzung 5 (online)
- 28. November 2022: Vorstandssitzung 6 (Zürich)

Besonderen Raum nahmen in der Vorstandsarbeit 2022 folgende Themen ein::

a) Veranstaltungsplanung und –durchführung

Die Durchführung von Veranstaltungen wurde 2022 wieder in Präsenz geplant. Dabei wurden neu möglichst regelmässige Filmaufzeichnungen der Vorträge durchgeführt, die anschliessend online zur Verfügung gestellt wurden. Zudem wurden die Info-Mailings der Geschäftsstelle intensiviert, um auch noch eine last-minute-Erinnerung an Mitglieder und Interessenten zu versenden.

b) Verbesserung der Homepage

Die Ergänzung der bestehenden Homepage mit neuen Funktionalitäten und Inhalten (z.B. Filmvortrag-Download, etc.) beschäftigt den Vorstand und die Geschäftsstelle durchgängig. Im 2022 wurden einige Verbesserungen eingeführt.

c) Durchführung Beraterdienst

Für die derzeitigen FaGeWo-Berater wurde ein Online-Treffen zum Austausch angeboten. Zudem wurden zahlreiche Anfragen beantwortet und an Berater in den Regionen weiter vermittelt.

d) Leitbild und Ziele des Vereins

In einer ganztägigen Retraite beschäftigte sich der Vorstand intensiv mit dem Leitbild des Vereins und formulierte Ziele der Entwicklung.

Damit die gemeinsame Vorstandsarbeit gelingen konnte, wurde natürlich auch stets auf individuelle Befindlichkeiten der Vorstände Rücksicht genommen. Es galt dabei, einerseits eine konstruktive und innovative Arbeit für den Verein zu leisten und gleichzeitig die eigenen Ressourcen nicht überzustrapazieren.

5. Veranstaltungen / Abendvorträge

Es wurde für das Veranstaltungsjahr 2022 als Jahresthema „**Nachhaltige Haustechnik**“ gewählt, zu welchem verschiedene Einzelthemen vertieft wurden.

Haustechnik ist eine wesentliche Voraussetzung für behagliche Innenräume und Gebäude. Gleichzeitig sollte Haustechnik niemals als Selbstzweck oder zur Behebung von Planungsmängeln eingesetzt werden. Im Gegenteil sollten die haustechnischen Installationen auf ein absolutes Minimum begrenzt werden, ebenso wie der Energie- und Elektrizitätsbedarf eines Gebäudes.

Somit erfordern gesunde und nachhaltige Haustechnik-Konzepte stets eine feine Abstimmung unterschiedlichster Rahmenbedingungen:

- Reduktion klimaschädlicher **Emissionen**
- Verzicht auf fossile und nicht **erneuerbare Energieträger**
- Nachhaltige und energieeffiziente **Wärmekonzepte** (Erzeugung, Verteilung)
- Bereitstellung von **Strahlungswärme**
- **Wassersparende** Installationen
- Nutzungskonzepte für Grau- und **Regenwasser**
- Bereitstellung guter **Raumluft** bei angemessenem Luftwechsel
- Einsparung elektrischer **Energie** und Elektrosmogvermeidung
- Baubiologische **Beleuchtungskonzepte**
- Vermeidung von **Schallübertragungen** und **Vibrationen**
- Schaffung eines ausgewogenen und behaglichen **Raumklimas**
- Guter sommerlicher **Wärmeschutz** (möglichst ohne technische **Kühlung**)
- Einfacher **Unterhalt** und benutzerfreundliche Bedienung



Es fanden somit folgende Abendvorträge statt:

- 24.1.2022: Vortrag **Haustechnik-Konzepte für gesunde Häuser**, Referent: Frank Hartmann, D-Zeilitzheim, www.forum-wohnergie.de
- 06.04.2022: Vortrag: **Haustechnik-Konzepte feinstofflich bewertet**, Referent: René Näf, Dipl. Ing., www.vrgs.ch, www.naturbewusstsein.ch
- 30.05.2022: Vortrag: **Smart home – werden Häuser wirklich intelligenter?**, Referent: Markus Binder
- 11.11.2022: Halbtagesseminar: **Wasserqualität in Häusern und Siedlungen**, div. Referenten
- 30.11.2022: Vortrag: **Das energieautarke Haus – Tiny houses, Mobile homes und weitere Kleinhäuser**, Referent: Marc Lüllmann, www.smartsmallhouse.com



Baubiologische Haustechnik



Tiny house

Folgender Vortrag musste leider kurzfristig wegen zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt werden:

- 19.09.2022: Vortrag: **Bauen im Klimawandel – Konzepte des sommerlichen Wärmeschutzes**, Referent: Jens Schuster, Amstein & Walthert Zürich

Obwohl auch 2022 wieder ein fachlich anspruchsvolles und vielseitiges Programm angeboten wurde, musste der Vorstand feststellen, dass das Interesse der Zuhörer an Präsenzveranstaltungen seit der Corona-Zeit deutlich nachgelassen hat. Oftmals sahen sich die Referenten nur einem sehr kleinen Kreis an Zuhörern gegenüber.

Dies veranlasste den Vorstand, das Vortrags- und Bildungskonzept für 2023 neu zu überdenken.

6. Halbtages-Seminar zur „Wasserqualität“

Als Highlight des Veranstaltungsjahres kann das Halbtages-Seminar „Wasserqualität in Häusern und Siedlungen“ am 11. November 2022 hervorgehoben werden.



Wasser ist neben Licht die Grundlage für das Leben auf unserem Planeten. Aber Wasser ist nicht gleich Wasser. Vor allem das in Gebäuden und Siedlungsräumen nutzbar gemachte Wasser unterscheidet sich stark von seinen natürlichen Eigenschaften. Denn die Kraft des Wassers lässt sich nicht allein durch die chemische Molekülstruktur (H₂O) oder seine sonstigen Inhaltsstoffe beschreiben, sondern auch im Hinblick auf seine energetische Kraft.

Das Halbtages-Seminar beleuchtete Wasser und seine Eigenschaften aus unterschiedlichen Blickrichtungen und verschaffte einen neuen Blick auf die Grundlagen des Lebens.

Nach der Begrüssung durch den FaGeWo-Vorstand erfolgte der Einstieg ins Thema aus naturwissenschaftlich-chemischer Sicht, bevor die Herausforderungen guter Sanitärinstallationen in Gebäuden vertieft wurde.

Den Abschluss machte dann ein Beitrag zu konkreten Energetisierungs- und Belebungstechniken von Wasser.

Einen besonderen Spannungsbogen des Seminars stellte die unterschiedliche Herangehensweise der Referenten an das Thema dar: gerade der Kontrast zwischen naturwissenschaftlicher Auffassung und feinstofflicher Haltung zeigte, wie vielschichtig das Thema „Wasser“ betrachtet werden kann. Die konkrete und pragmatische Sicht der Haustechnik inspirierte die Zuhörer, sich eine eigene Haltung zuzulegen.

7. Beratungsdienst FaGeWo

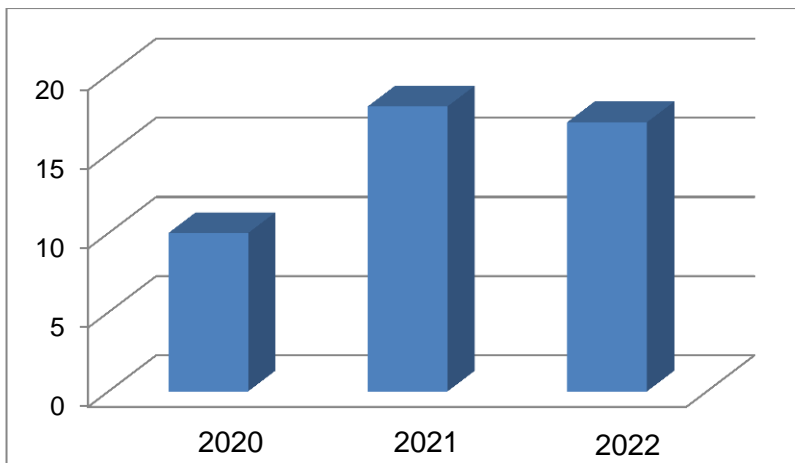
Seit 2020 bietet der Verein FaGeWo einen permanenten Beratungsdienst zu allen Fragen der Wohn- und Gesundheit. Die Anfragen gelangen per Mail/ via Homepage an die Erstberatung, die eine erste Antwort gibt und mögliche weitere Schritte aufzeigt. Dabei wird bereits an geeignete Fachpersonen in den Regionen zur weiteren Beratung weitervermittelt.

Derzeit sind als FaGeWo-Berater im Einsatz:

- **Paul Leibundgut**, Architekt & Radiästhet, Neuhausen a.Rhf.
- **Urs Hungerbühler**, Elektrobiologe, Amriswil
- **Urs Raschle**, Elektrobiologe, Degersheim
- **Christian Kaiser**, Architekt & Baubiologe IBN, D-Lottstetten (b. Schaffhausen)

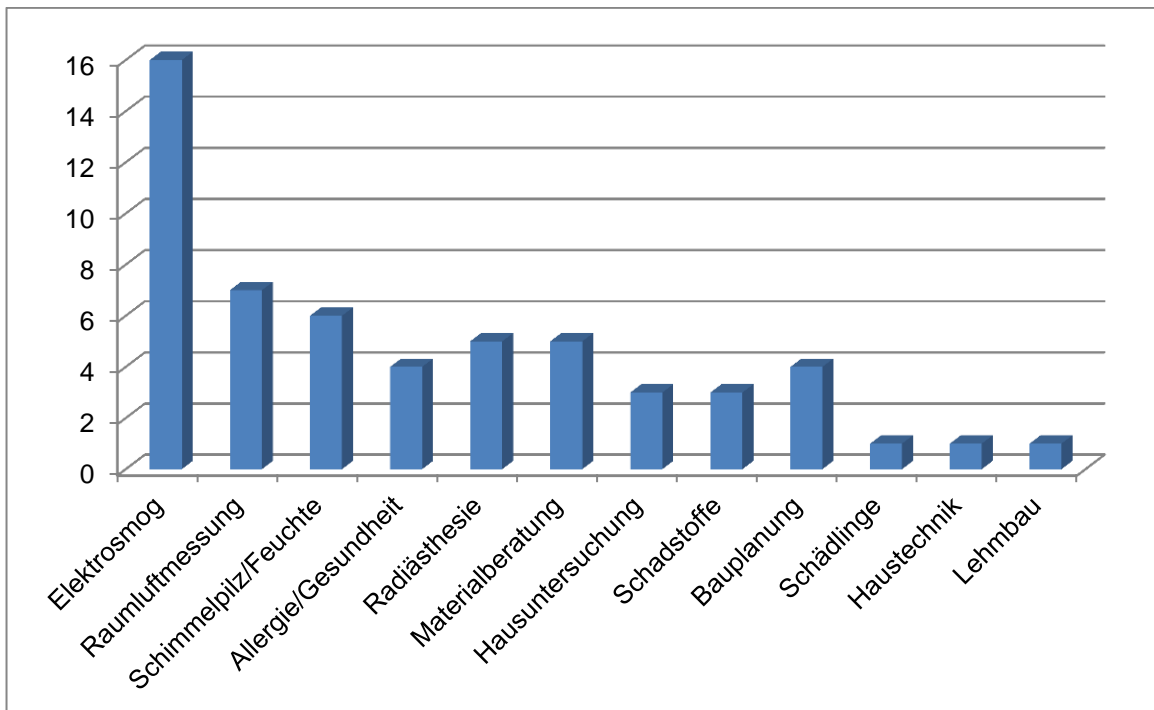
Die Anfragen blieben auch 2022 konstant, obwohl bislang noch keine grössere Werbeaktion für das Angebot durchgeführt wurde. Zukünftig soll das Angebot noch stärker beworben werden und breiter verankert sein. Es ist daher gewünscht, dass weitere motivierte Fachpersonen aus dem FaGeWo-Netzwerk zum Berater-Team dazustossen.

Da der Verein FaGeWo selbst keine Beratungen/ Untersuchungen vor Ort durchführt, wird an Fachpersonen in der Region weitervermittelt. In den Jahren 2020 und 2021 wurden diese noch ohne formelle Aufnahme in den Beratungsdienst nur nach fachlicher Eignung ausgewählt. Seit 2022 wird bevorzugt an gelistete Berater weitervermittelt (s.o.).



Anfragen pro Jahr

Die Bandbreite der Anfragen war ebenso vielfältig wie konkret:



Themen der Anfragen (2020-2022)

Voraussetzungen zur Aufnahme als FaGeWo-Berater*in:

- Ausgewiesene Fachkunde¹ in einem oder mehreren Fachgebieten des gesunden, baubiologischen, ökologischen und/oder nachhaltigen Bauens².
- Ausfüllen und Unterzeichnung einer Selbstdeklaration als FaGeWo- Berater*in betreffend der Einhaltung ethisch-moralischer und professioneller Standards
- Bereitschaft zur jährlichen Weiterbildung in fachlicher Hinsicht
- Entrichtung des jährlichen Beratungsdienst-Beitrages (250.- SFr.)
- Mitgliedschaft in der FaGeWo

Aufnahme als FaGeWo-Berater*in:

- Die Bewerbung erfolgt schriftlich mit Lebenslauf und detaillierten Angaben über Ausbildung und Praxis unter Beifügung der entsprechenden Leistungsnachweise
- Allfällige wirtschaftliche Interessenverbindungen und –abhängigkeiten sind offenzulegen.
- Das Aufnahmegesuch mit den Unterlagen wird an das FaGeWo-Sekretariat geschickt.

Rechte als FaGeWo-Berater*in:

- Beratungsanfragen, die an den Zentralverein gerichtet sind, werden vom Vorstand innerhalb der FaGeWo- Berater*innen weitergeleitet (Empfehlung durch Verein).
- Nutzung der Bezeichnung „Berater*in FaGeWo“ unter Verwendung des Vereins-Logos und Link auf die Homepage des Vereins auf eigener Firmen-Homepage und/oder Briefköpfen (bei abweichenden Schriftstücken muss vorab die Einzelzustimmung eingeholt werden).
- Teilnahme an vereinsinternem Netzwerk der FaGeWo-Berater*innen mit Erfahrungsaustausch
- Möglichkeit zur kostenlosen Publikation von Fachartikeln (auf www.baubiologie-magazin.de)

8. Leitbild

Im Juni 2022 zog sich der FaGeWo-Vorstand ins malerisch gelegene Hotel Wolfensberg oberhalb Degerheim zurück, um die im Vorjahr ausgefallene (Corona!) Retraite nachzuholen.



Der FaGeWo-Vorstand in der „Sommerfrische“

Unter Anleitung der Coachin Sarah Ziswiler aus Luzern beschäftigte sich der Vorstand mit den Kernfragen der Vereinsentwicklung:

- Wofür steht der Verein?
- Welche Grundsätze und welches Leitbild vertritt der Verein?
- Wohin soll der Weg führen?
- Wie will/soll sich der Verein positionieren?

¹ Eine „ausgewiesene Fachkunde“ wird i.d.R. durch eine entsprechende fachliche Berufsausbildung sowie mindestens 3-jähriger beruflicher Tätigkeit in diesem Bereich vorausgesetzt. Der Nachweise ist über ein CV, Zeugnisse, eine Selbstdeklaration, sowie Zeugnisse und Referenzen (Angabe von mind. 2 Referenzpersonen) zu erbringen.

² Als Grundlage gelten die von der FaGeWo+ repräsentierten Fachgebiete. Neue oder abweichende Fachgebiete können jederzeit ergänzt werden, bedürfen jedoch einer vorherigen Prüfung durch die gewählten Repräsentanten des Vereins.

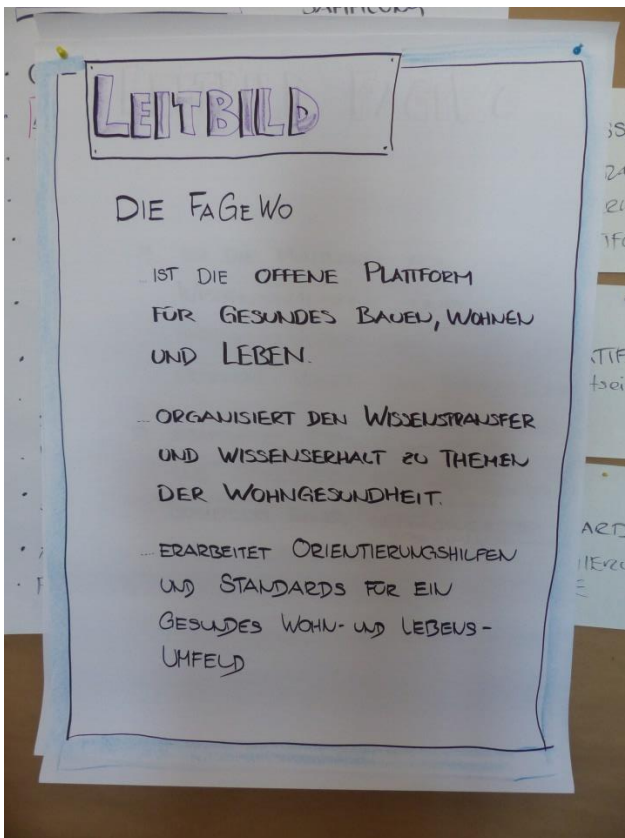
Die umfassende Ideensammlung für das Leitbild der Vereins ergab bereits ein klares Bild, wofür der Verein steht:

- Offene **Plattform**
- **Austausch** mit Geben und Nehmen
- Einzeltauglichkeit / **Nachhaltigkeit**
- Bauen für die **Zukunft**
- **Ganzheitliches + Gesundes Bauen** / Baubiologie
- Aufklärung / **Wissenstransfer** (Planer, Bevölkerung)
- Ideen vermitteln zur **Wohngesundheit**
- **Bewusstsein** für gesundes Bauen + Sanieren **fördern**
- **Vermittlung** von Fachpersonen
- Praxis- und Theoriewissen **vermitteln**
- **Standard** für Gesundes Bauen
- **Ansprechpartner** für Gesundes Wohnen
- Für **Bildung** einsetzen (Produkte)
- Baubiologie / Messtechnik / **Leitlinien**

Aus dieser (noch losen) Sammlung wurde anschliessend ein Leitbild destilliert, welches die Vereinsarbeit zukünftig stärker prägen soll:

Die FaGeWo ...

*... ist die offene Plattform für gesundes Bauen, Wohnen und Leben.
 ... organisiert den Wissenstransfer und Wissenserhalt zu Themen der Wohngesundheit.
 ... erarbeitet Orientierungshilfen und Standards für ein gesundes Wohn- und Lebensumfeld*



Leitbildentwicklung für die FaGeWo (an der Tafel: Vorstand Urs Raschle)

Mit dem formulierten Leitbild können sich alle Vorstände gut identifizieren. Im Hinblick auf eine konkrete und greifbare Umsetzung des Leitbildes wurden noch zahlreiche Massnahmen formuliert. In den nächsten Umsetzungs-Schritten sollen die Mitglieder nun intensiver eingebunden werden, einerseits um das Leitbild noch zu schärfen, andererseits um mit konkretisierten Einzelprojekten die formulierten Ziele auch aktiv umsetzen zu können.

9. Vereinsentwicklung

Eintritte 2022: 7 Wir begrüßen diese herzlich!

Austritte 2022: 3

Mitgliederzahl aktuell: **89**

10. Finanzen

Aufwand	Aktuell	Vorjahr
Aufwand		
Honorar Geschäftsstelle	2'486.90	4'268.00
Honorare Referenten Veranstaltungen	1'500.00	2'097.37
Spesen, Getränke Veranstaltungen	265.85	67.50
Raummieten/Technik Veranstaltungen	1'291.55	216.25
Raummieten Sitzungen Videokonfgeb.	228.10	0.00
Büromaterial	18.00	22.20
Porto/Telefongebühren	786.50	604.00
Vorstand Entschädigungen, Spesen, Retraite	2'540.45	600.00
Internet, Website, Domain	890.05	690.65
Reisespesen	0.00	0.00
Beiträge	883.80	994.32
Werbung, Flyer	0.00	2'109.40
Gebühren Postkonto+Software	693.40	104.04
Drucksachen, Kopien	252.05	321.70
Ausgaben Sonderveranstaltung		4'892.95
	11'836.65	16'988.38
Total Aufwand	11'836.65	16'988.38

Ertrag	Aktuell	Vorjahr
Ertrag		
Mitgliederbeiträge	8'400.00	7'200.00
Berater:innen-Beiträge	1'000.00	
Einnahmen aus Veranstaltungen	1'180.18	40.00
Einnahmen Broschüren	0.00	410.00
Einnahmen Versandkosten	0.00	17.00
Spenden	0.00	21.00
Einnahmen Sonderveranstaltung		3'430.00
	10'580.18	11'118.00
Weiterer Ertrag		
Zinsen	0.00	0.00
Sonstiger Ertrag	0.00	0.00
	0.00	0.00
Ertragsminderung		
Debitorenverlust: Nicht bez. MG-Beiträge	-200.00	-2'100.00
	-200.00	-2'100.00
Total Ertrag	10'380.18	9'018.00
Verlust	1'456.47	7'970.38

Im 2022 wurden die Budget-Vorgaben weitgehend unverändert umgesetzt. Das geplante Defizit (Fr. – 3'500) wurde mit **Fr. -1'456.47** nicht ausgeschöpft, so dass ein deutlich besserer Jahresabschluss möglich war. Bei den Vortragsveranstaltungen war leider ein Rückgang bei den Teilnehmerzahlen festzustellen, eine Nachwirkung der Corona-Zeit, in der sich viele daran gewöhnt haben, eher nur an zeitsparenden Online-Angeboten teilzunehmen.

Das Vermögen des Vereins bleibt auch 2023 weiterhin auf hohem Niveau erhalten. Dieses Vermögen sollte nun weiterhin in die Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederwerbung und –bindung investiert werden.

11. Ausblick

Die Hoffnung des Vorstandes, im 2022 die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Verein zu überstehen, hat sich vollumfänglich erfüllt. Zudem konnten auch mit dem Leitbild wichtige Weichenstellungen für die weitere Vereinsentwicklung erfolgen.

Eine eher unerwartete Herausforderung stellt die deutlich gesunkene Teilnehmerzahl bei Vortragsveranstaltungen dar. Der Vorstand hat hierauf bereits reagiert, indem die Vorträge zukünftig vorrangig als Film zeitunabhängig verfügbar gemacht werden. Dieses Konzept soll weiterhin gestärkt werden.

Wesentliche Schwerpunkte 2023 werden die **Wissensvermittlung** mit Online-Filmen (anstelle bisheriger Vorträge) sein sowie erweiterte Angebote für die Mitglieder zum **Erfahrungsaustausch**. Parallel sollen das **Vereins-Leitbild** und der **Beratungsdienst** eine weiterhin breitere Bekanntheit und Abstützung erhalten.

12. Dank

Die FaGeWo wurde am 20. Mai 1992 als **Fachgruppe Messtechnik** innerhalb der Schweizerischen Interessengemeinschaft Baubiologie/Bauökologie SIB gegründet und ist bereits seit 1997 eigenständig unterwegs (zunächst als Fachgruppe Hausuntersuchung FGHU).

Es ist in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit mehr, dass sich genügend Personen finden, die bereit sind, einen (Fach-) Verein durch mehr als 30 Jahre hindurch in ihrer Freizeit ehrenamtlich zu führen und zu entwickeln. Selbst die Bereitschaft, sich als Mitglied aktiv in Vereine einzubringen, ist immer geringer geworden.

Daher können wir den vielen Aktiven in unserem kleinen (aber feinen) Verein nicht genug danken, dass sie es mit ihrem Engagement, mit ihrem Jahresbeitrag und ihren regelmässigen konstruktiv-kritischen Anregungen ermöglichen, auch im Jahr 2023 noch einen Fachverein für Wohngesundheitsangelegenheiten anbieten zu können.

An erster Stelle danken wir dem Vorstand, der Geschäftsstelle und all unseren Mitgliedern, die sich und ihre Ideen in den Verein einbringen. Aber wir danken auch all unseren Partnern und befreundeten Vereinen/verbänden, die uns treu seit Jahren begleiten: **Casafair, IG Lehm, Calcina, VRGS, Ecobau, Baubioswiss** sowie das **Bildungszentrum Baubiologie**.

Neben dem Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern steht die ganzheitliche Beschäftigung mit allen Fragen des Gesunden Wohnens, Lebens und Arbeitens im Mittelpunkt des Vereins.



FaGeWo⁺



Fachvereinigung Gesundes Wohnen Schweiz

Vormals: Fachgruppe Hausuntersuchung FGHU

Geschäftsstelle FaGeWo
postlagernd
8000 Zürich
Tel 044 552 05 07
sekretariat@fagewo.ch
www.fagewo.ch
www.gesund-wohnen.ch
www.wohngesundheit.ch

Impressum:

Autor: Christian Kaiser
März 2023